

50 Jahre Badmintonabteilung Möllner Sportvereinigung 1959 – 2009



Grußwort der 1.Vorsitzenden

der Möllner Sportvereinigung v. 1862 e.V.



Foto: Dreessen, LN

Anja Reimann

50 Jahre Badminton-Abteilung der Möllner Sportvereinigung v. 1862 e.V.: Ein Grund sich der Anfänge und des Werdens der Abteilung zu erinnern, zugleich aber auch Anlass für eine Bestandsaufnahme, verbunden mit einem zuversichtlichen Blick in die Zukunft.

Es erfüllt uns mit großer Freude, dass es den Badmintonspielern gelungen ist, aus einer kleinen Anzahl von 20 begeisterten Badmintonspielern mit den Jahren stetig zu wachsen und so mit z. Zt. 163 Mitgliedern ein wichtiger Teil unseres über 3.300 Mitglieder zählenden Vereins zu sein. Dabei präsentierte sich die Abteilung von Beginn an als aktive Abteilung: So zeugen nicht nur eine Vielzahl von sportlichen Erfolgen über Jahre hinweg von den besonderen Ambitionen der Badmintonspieler; Aktive der Abteilung sind auch im Gesamtvorstand der MSV und bei den Organisatoren der jährlichen MSV-Maskerade zu finden.

Da verwundert es auch nicht, dass die Badminton-Abteilung in ihrem Jubiläumsjahr 2009 ein buntes Programm auf die Beine gestellt hat, das bereits im Februar mit der Ausrichtung der Landesmeisterschaften der Altersklassen in heimischer Sporthalle einen ersten Höhepunkt zu verzeichnen wusste.

Unsere besondere Anerkennung verdient jedoch allen voran unser Abteilungsleiter Karl-Heinz Ollmann, der nach 44 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit, die Leitung der Abteilung in jüngere Hände geben möchte. Die positive Entwicklung der Abteilung ist zu einem großen Teil sein Verdienst: Vielen herzlichen Dank Karl-Heinz!

Sein Nachfolger wird ein schweres Erbe antreten; wir sind jedoch zuversichtlich, dass es ihm gelingen wird, Potentiale zu erkennen und neue Ideen zu verwirklichen, um so die Geschichte der Badminton-Abteilung erfolgreich fortzuschreiben.

Im Namen des Vorstandes der Möllner Sportvereinigung v. 1862 e.V. gratuliere ich allen Mitgliedern, Freunden und Förderern der Abteilung zum 50-jährigen Jubiläum.

Anja Reimann

1.Vorsitzende



Karl-Heinz Ollmann

50 Jahre Badmintonabteilung

In diesem Jahr feiert die Badmintonabteilung ihr 50-jähriges Jubiläum. Nachfolgend ein kurzer Zusammenschnitt aus den vergangenen fünf Jahrzehnten:

Gründung: Nach der Einweihung der alten Sporthalle im Februar 1959 und einer Badminton-Vorführung (Punktspiel VfB Lübeck gegen den Kieler BC) fanden sich auch sehr schnell Möllner Sportler, die den neuen Trendsport „Federball“ ausüben wollten.

Im März 1959 war es dann soweit. Die Sparte „Federball“ wurde beim TSV Mölln gegründet. Etwas später folgte auch der damalige ATSV. Neben dem ersten Spartenleiter Alfred Flögel gehörte ich zu den Gründungsmitgliedern. Bei anfangs ca. 20 Mitgliedern hat sich die Sparte ständig auf jetzt ca. 170 Sportler vergrößert.

Auf Alfred Flögel als Spartenleiter folgten 1962 Hartmut Isokeit, 1963 Jürgen Sruwe, 1964 Hans-Jürgen Becker und ab 1965 Karl-Heinz Ollmann.

Schon im Herbst 1959 nahm eine Mannschaft des TSV am Punktspielbetrieb in der zweiten Bezirksliga teil. Zum ersten Punktspiel nach Seedorf fuhren wir, weil noch niemand ein Auto besaß, mit dem Fahrrad! – Wie sich die Zeiten geändert haben -.

Weil immer wieder junge Spieler zur Bundeswehr mussten oder auswärts studierten, dauerte es eine gewisse Zeit, bis eine schlagkräftige Mannschaft zustande kam.

In der Saison 1964/1965 spielten zwei Möllner Mannschaften in der Bezirksliga Süd. MSV I wurde mit deutlichem Abstand Bezirksmeister und nahm an der Aufstiegsrunde zur Landesliga teil. Durch das bessere Spielverhältnis schaffte Mölln der Aufstieg in die damalige höchste Spielklasse in Schleswig-Holstein. Bis 1978 hielten wir uns ununterbrochen in dieser Spielklasse. Nach zwei Jahren damaliger Verbandsliga erfolgte 1980 der Wiederaufstieg in die Landesliga.

Durch die neue Sporthalle der Realschule und unsere Erfolge hatten wir einen regen Zulauf von guten Spielern, so dass wir zeitweise zwei Mannschaften in der Landesliga gemeldet hatten (1988). In der Saison 1988 spielten sechs Seniorenmannschaften in den verschiedenen Ligen.

In den Jahren hat sich vieles geändert. U. a. fusionierten die Vereine TSV und ATSV 1964 zur Möllner Sportvereinigung und aus dem Begriff „Sparte“ wurde vor ca. 10 Jahren „Abteilung“.

Weil viele Sportler unseren Verein wieder verließen, konnte das Niveau nicht gehalten werden und die erste Mannschaft musste 1994 von der Landesliga in die Verbandsliga absteigen. Ende der neunziger Jahre wurden die Ligen neu sortiert, die Verbandsliga ist seitdem die höchste Spielklasse des Landes, die Landesliga wurde in Nord und Süd aufgeteilt. Die unteren Klassen blieben bestehen wie bisher. MSV I spielte dadurch in der Landesliga Süd. Nach vielen vergeblichen Anläufen mit etlichen Vizemeisterschaften ist es den Spielern um Kapitän Marco Pfalzgraf in der letzten Saison gelungen Meister zu werden und in die Verbandsliga aufzusteigen.

Z. Z. spielen fünf Mannschaften im Seniorenbereich mit mehr oder weniger gutem Erfolg. MSV I: Verbandsliga, MSV II: Bezirksliga Süd, MSV III: Bezirksklasse Süd, MSV IV: Kreisliga, Hobbyrunde: auf Kreisebene.

Jugend:

Unsere Abteilung hat von Beginn an großen Wert auf gute Jugendarbeit gelegt, um immer wieder Nachwuchs für die eigenen Mannschaften hervorzubringen. Die Liste der sehr erfolgreichen Jugendlichen beginnt schon in den frühen sechziger Jahren. Waren es zuerst nur Mädchen, die auf Landesebene für Erfolge sorgten, folgten Ende der sechziger Jahre und Anfang der siebziger auch die Jungen. Seitdem sind immer wieder Jugendliche der MSV in den Landesbestenlisten vertreten. Aktuell sind vier Jungen bei den Landesmeisterschaften erfolgreich gewesen. Hier alle Jugendlichen aufzulisten, die in den letzten 50 Jahren sehr erfolgreich den Möllner Badminton sport vertreten haben, würde den Rahmen sprengen. Stellvertretend für die frühen Erfolge seien hier genannt Christina Ebel, Gudrun Krüger, Edeltraut Paul, Manfred Kirschning und Jürgen Szilinski.

In den siebziger Jahren: Christiane Zymelka, Andrea Ballwanz, Guido Bloch und Michael Pohl

In den achtziger Jahren: Carola und Claudia Langner, Anja Rehmeier, Maren Ollmann und Stefanie Fach

Aktuell: Sophie Reimers, die mit ihren siebzehn Jahren zu den Stützen der ersten Mannschaft zählt, Martin Koop, Jannik und Hendrik Rehmeier, Hanjo Thiele und Julian Wittig

Unsere Jugend- und die Schülermannschaften haben in den vielen Jahren etliche Landesmannschaftsmeisterschaften gewonnen. Der letzte große Erfolg liegt allerdings schon einige Jahre zurück.

Um das Jubiläum würdig zu begehen, sind 2009 einige Veranstaltungen geplant. Es geht los mit der Landeseinzelmeisterschaft der Oldies am 7./8. Februar in der Sporthalle der Realschule. Am 5. April wird ein Empfang für geladene Gäste durchgeführt, im Mai folgt dann ein internes „Spaßturnier“ für die Mitglieder der Badmintonabteilung.

Karl-Heinz Ollmann

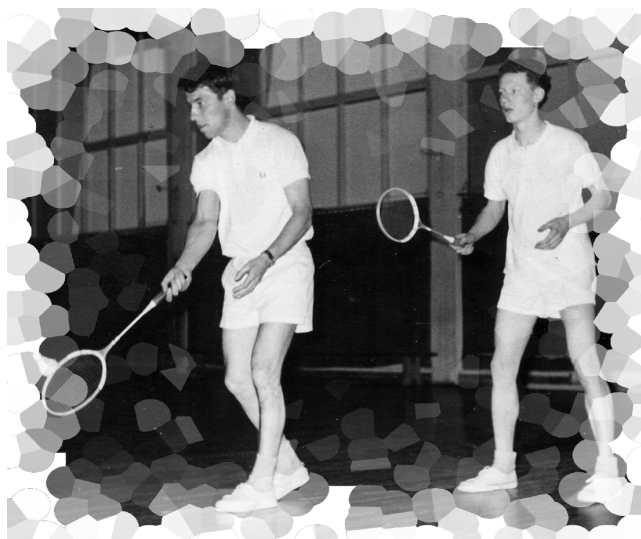
Bildergalerie



Hartmut Isokeit 1966



K.-H. Ollmann 1965

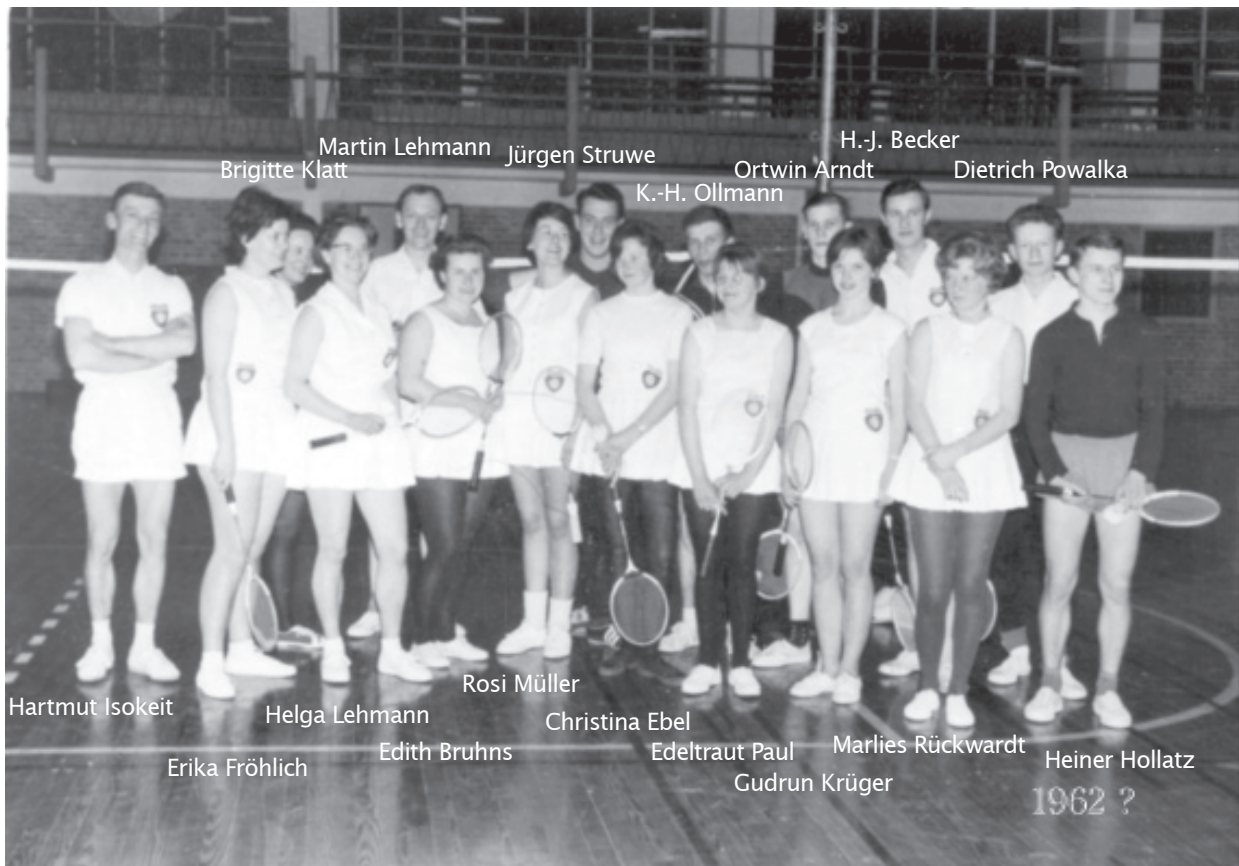


J. Struwe/D. Powalka 1965



1965

Annelie Günther/Edeltraut Hoffschulz





Fußball in Büchen 1963?

obere Reihe von li.:
H. Isokeit, H.-J. Becker, D. Powalka,
H. Kromer, O. Arndt, K.-H. Edler
unten von li.:
K.-H. Ollmann, H. Hollatz, J. Struwe



Gudrun Maaß 1965



Meistersmannschaft 1964/65
v. li.: Dietrich Powalka, Jürgen Struwe, Marlis Rückwardt,
Karl-Heinz Ollmann, Heiner Hollatz
Nicht auf dem Bild: Uschi Götzke

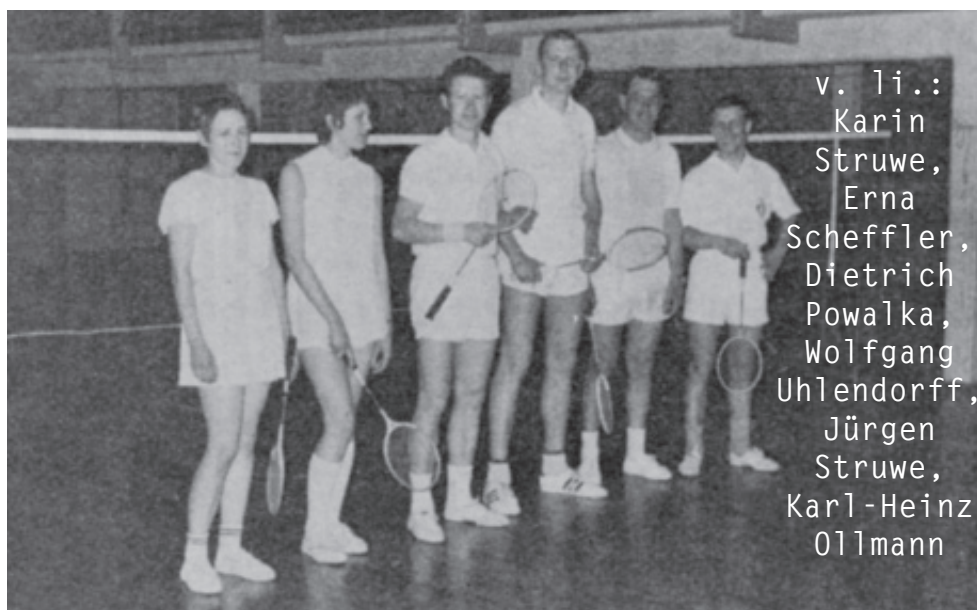


Edeltraut Hoffschulz 1965



J.Struwe 1961

M.Lehmann



v. li.:
Karin
Struwe,
Erna
Scheffler,
Dietrich
Powalka,
Wolfgang
Uhlendorff,
Jürgen
Struwe,
Karl-Heinz
Ollmann

Landesligamannschaft 1970



Chr. Zymelka u. D. Lühmann 1976



hinten v. li.: J. Miller, K. Blohm, K.-H. Ollmann, S. Zummach,
F. Michael

vorne v. li.: D. Hauke, B. Graf, G. Greve



Anja Reimann 1986



Landesliga 1991/92
oben v. li.: Bernd Kirey-Koch, Michael Schütt,
Hans-Joachim Büchler, Stefan Hoffmann
unten v. li.: Angela Pahnke, Carola Gröne



S. Frosch, K. Heselschwerdt, G. Harneid, K.-H. Ollmann, A. Powalka, J. Langner



v.li.:S. Zummach, J. Franzky, Chr. Duchow,
K.-H. Ollmann, A. Keese

Landesligameister Süd 2007/08
oben v. li.: Marvin Drews, Bernd Kirey-Koch, Marco Pfalzgraf, Holger Manshardt
unten v. li.: Kirsten Blohm, Sophie Reimers





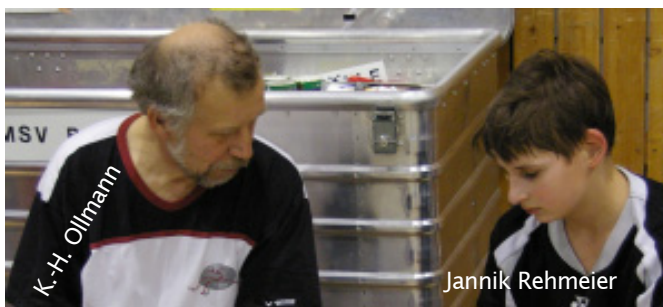
Jugendmannschaft 2007/2008

oben v. li.: A. Mayar, J. Schneider, Ph. Buchmann,
M. Timmreck
unten v. li.: K. Konratjan, M. Kerber, S. Reimers



Kirsten Blohm

Sophie Reimers



K.-H. Olfmann

Jannik Rehmeier

Lagebesprechung (2008)



M. Pfalzgraf



Sophie Reimers



Kirsten Blohm





Knut Hecker

Finn Zymelka



Marc Rose



Kai Klimenko



Florian Benson



Michel Timmreck



Die Schülermannschaft 2009
V. li.: Jill Pütz, Julian Wittig, Merle Kanthack, Marc Rose,
Hanjo Thiele u. Sponsor Erich Heinschke

Impressionen von der LEM AK 7./8. Februar 2009







Feiern können wir!









Mittwoch, 21. Juni 1967 / Nr. 141

Mölln ehrte seine Meistersportler 1976

Für einige Disziplinen eine Hochburg 8. Juni 74

Mölln (sw). Mit Urkunden und verschiedenen Erinnerungsgeschenken ehrte die Stadt Mölln ihre besten Sportler des Jahres 1976. Eine Auszeichnung, die nicht jedem Bürger zuteil wird.

Sportdezernent Werner Meifort erinnerte in der Feierstunde, zu der auch der stellvertretende Bürgervorsteher Hans Burmester, Bürgermeister Lutz, Senatoren und Mitglieder des Sportausschusses sowie Betreuer der Sportler in den Ratsaal gekommen waren, an die erforderlichen Voraus-

setzungen für die Leistungen von der Stadt gehört werde.

Beifall begleitete die Auszeichnung der Landesmeister aus Mölln. Hier nun die Namen und Sportarten der Möllner Spitzensportler:

Möllner Sportvereinigung, Faustball-Landesmeister auf dem Feld: Horst Menzel, Knut Kummert, Kurt Schröder, Uwe Freese, Sven-Olaf Siegel, Jörg Peschke, Jörg Hartmann. Diese Faustballspieler sind bereits mehrfach Landesmeister und auch von der Stadt dafür geehrt worden.

Faustball-Landesmeister auf dem Feld, weibliche Jugend: Gisela Sturm, Birgit Brockow, Stefanie Brockow, Heike Weinaus, Wiebke Nehls, Ruth Kröger, Astrid Rothmeister, Gabriela von der Lippe.

Badminton-Landesmeister, Schülerinnen, Einzel: Christiane Zymelka.

Badminton-Landesmeister, Schülerinnen, Doppel: Susanne Krohn und Christiane Zymelka.

Landesmeister im Boxen, Schüler, Papiergewicht: Frank Nonnenprediger.

Motorsport-Club Mölln, norddeutscher, Auto-Cross-Meister: Werner Meyer.

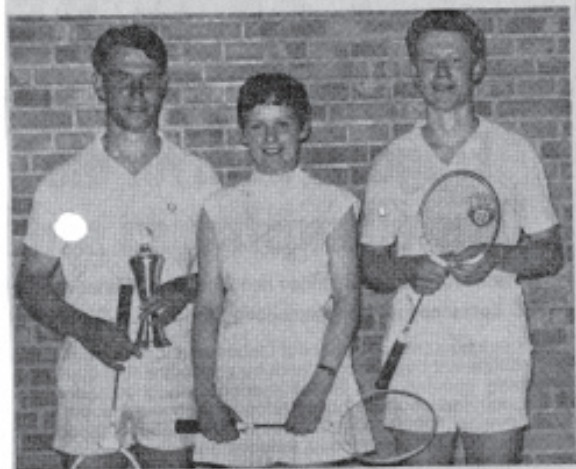
(Anzeige)
Restaurant
„Rauchfang“
Ratzeburg - Domstr. 12
Treffpunkt der Gemütlichkeit

setzungen: eine Meisterschaft auf Landesebene müsse es schon sein und höhere Ebenen seien auch erlaubt.

Meifort dankte besonders jenen, die viel Freizeitstunden für ihre sportlichen Schützlinge opferten. Die Sportarten der diesmal zu ehrenden Sportler verrieten, daß die Stadt Mölln auf einigen Sportgebieten eine Hochburg ist. Senator Meifort betonte, daß in diesem Jahr erstmals eine Mädchen-



Nicht ohne Stolz nahmen die Meister-Sportler aus Mölln die Auszeichnungen der Stadt in Empfang. Erstmals war auch eine Faustball-Mädchen-Mannschaft dabei. (Foto: stachow)



Die Sieger im ersten inoffiziellen Badminton-Kreisturnier der Möllner Sportvereinigung in Mölln Sporthalle. Von links nach rechts die Möllner „Federballer“ Jürgen Struww, Karin Koll und Dietrich Powalka. (Kelling-Foto)

Knapper Badmintonsieg Möllns Sportvereinigung holte sich den eigenen Pokal

Mölln (sw). Am Sonntag von der Möllner Sportvereinigung 1962 ausgesprochenen Mannschaftspokal im Badminton, das in der Möllner Sporthalle stattfand, nahmen sechs Mannschaften aus dem Kreisgebiet teil. In zwei Gruppen zu je drei Mannschaften spielte jeder gegen jeden. Die beiden Gruppensieger bestritten dann das Endspiel.

In der ersten Gruppe spielte Mölln I gegen VfL Geesthacht II 4:0, gegen TSV Schwarzenbek ebenfalls 4:0 und wurde damit Gruppensieger. VfL Geesthacht II und TSV Schwarzenbek trennten sich mit 2:2.

In der zweiten Gruppe standen sich VfL Geesthacht I, Leuznburger SV und Möllner SV II drei etwa gleichstarke Mannschaften gegenüber. Dank der hervorragenden Leistung von Doris Franz konnte die Leuznburger im Endspiel ziehen. Die Ergebnisse in dieser Gruppe waren: VfL Geesthacht I gegen Mölln II 2:2, Mölln II gegen Leuznburger SV 2:2, Leuznburger SV gegen Geesthacht I 3:1.

Im Endspiel gewannen die Möllner Powalka/Struww das Herrendoppel gegen die Leuznburger Teus/Preis mit 15:7 und 15:8. In Damen-Einzel siegte Doris Franz gegen die Möllnerin Karin Koll 11:3, 11:5. Das Herrens-Einzel holte sich der Möllner Dietrich Powalka gegen Ulrich Teus aus

Fauser
VOLLREFORM

Öl
Vitaquell
für Ihre
Gesundheit
erhältlich in allen Reformhäusern

Mei

Sport ohne Nachwuchssorgen

Mölln (sw). Einen äußerst interessanten Verlauf nahmen die mit starker Beteiligung in Breitenfeld ausgetragenen diesjährigen Kreismeisterschaften im Badminton. Mit Freude wurde vermerkt, daß sich dabei besonders die jüngeren Spielerinnen und Spieler mehr in den Vordergrund schieben konnten, was darauf hindeutet, daß kaum Nachwuchssorgen in dieser Sportart bestehen.

Sabina Schnitzler (Geesthacht) — zuvor Jugend-Titelträgerin — holte sich die Meisterschaft jetzt auch bei den Senioren. Christiane Zymelka (Mölln) — bei den Jugendlichen auf Platz 3 — konnte sich steigern und wurde Siegerin in der B-Klasse.

Erfolgreichster Verein, der vor allem mit ausgeglichenen Leistungen zu imponieren wußte, war auch dieses Mal wieder der SV Büchen. Über die Rangfolge entschied in vielen Fällen die Tagesform.

Hier die neuen Meister:

A-Klasse: Herreneinzel: Dieter Butzke vor Jörg Ramson, Torsten Schedalke und Roland Ramson (alle Büchen). Herren-

doppel: Butzke/J. Ramson vor Schedalke/R. Ramson und P. Klinke/U. Kleefeld (Schwarzenbek). Dameneinzel: Sabina Schnitzler (Geesthacht) vor Lore Singelmann (Büchen) und Sabine Popp (Geesthacht). Damendoppel: Ursula Jurkschat/Jutta Jensen (Schwarzenbek) vor S. Schnitzler/S. Popp und L. Singelmann/Birgit Rauhuß (Büchen). Mixed: R. Ramson/L. Singelmann vor Schedalke/Rauhuß und Klinke/Jurkschat.

B-Klasse: Herreneinzel: Olaf Ramson vor Lothar Ramson und Dieter Singelmann (alle Büchen). Herrendoppel: Wolfgang Schulze/D. Singelmann vor L. Ramson/Herbert Schröder und O. Ramson/Johann Sievert (alle Büchen). Dameneinzel: Christiane Zymelka (Mölln) vor Rita Köllmann und Helga Lange (beide Geesthacht). Damendoppel: Andrea Ballwanz/Zymelka (Mölln) vor Susanne Heins/Renate Gorgas (Nusse) und Köllmann/Heike Mühe (Geesthacht). Mixed: Holger Kühne/Zymelka (Mölln) vor Herbert Krogmann/Heins (Nusse) und Ingo Ewert/Edith Janicki (Mölln).

Christiane doppelte Meisterin

Möllner Schülerin war in Preetz nicht zu schlagen

Bei den Landesmeisterschaften der Jugend und Schüler im Badminton in Preetz hatte die Möllner Sportvereinsjugend sechs Jugendliche gemeldet. Fünf davon kamen mit Urkunden nach Hause. Die Möllner Jugendlichen errangen zwei 1. Plätze, zwei 2. Plätze und einen 3. Platz. Insgesamt beteiligten sich in diesem Jahr 142 Jugendliche aus Schleswig-Holstein an den Titelfämpfen.

Bei den Schülerinnen war Christiane Zymelka (Ranglistenbeste) ihren Gegnerinnen weit überlegen. Sie kam ohne Satzverlust ins Endspiel, das sie überlegen mit 11:0 und 11:1 für sich entschied. Insgesamt hat Christiane nur 6 Punkte abgegeben.

Zusammen mit Susanne Krohn (sie erreichte im Einzel das Viertelfinale) wurde Christiane Zymelka ebenfalls Landesmeisterin im Schülerinnen-Doppel.

Im Mädchendoppel B errangen Andrea Ballwanz/Rebecca Jeske einen ausgezeichneten 2. Platz. Sie verloren im Endspiel gegen das starke, eingespielte Doppel aus Einfeld mit 15:12 und 15:4.

Im Schüler-Mixed errangen Guido Bloch/Susanne Krohn einen sehr gu-

ten 2. Platz und wurden Vizemeister. Sie scheiterten im Endspiel an den gesetzten Favoriten aus Rendsburg.

Einen sehr guten 3. Platz erreichte Guido Bloch im Schüler-Einzel bei 29 Teilnehmern. Er scheiterte im Halbfinale an Sobczak aus Rendsburg.

Ausgesprochenes Lospech hatte Andrea Ballwanz im Mädchen-Einzel. Sie mußte in ihrem ersten Spiel gegen die spätere Vizemeisterin aus Preetz antreten und verlor nur knapp mit 12:11 und 11:7. Auch Rebecca Jeske scheiterte im Viertelfinale an der gleichen Spielerin (Kähler aus Preetz).

Für Michael Thiel erwiesen sich die Gegner in der Jugend A als zu stark. Er verlor sein erstes Spiel im Einzel und hatte zusammen mit Andrea Ballwanz im Mixed ebenfalls keine Chance. In der Jugend A wirkten Spieler mit, die bereits seit einiger Zeit bei den Senioren in der Landes- oder Bezirksliga an Punktspielen teilnehmen.

Die Möllner Jugendlichen hatten zuvor an einem Ranglistenturnier, das als Vorbereitung für die Landesmeisterschaften durchgeführt wurde, in Nusse teilgenommen. Auch hier belegten sie einige erste Plätze und erreichten gute Platzierungen. **es.**



Jugendliche und Schüler mit den Urkunden von den Landeseinzelmeisterschaften 1978 von links nach rechts: Michael Thiel, Guido Bloch, Andrea Ballwanz, Rebecca Jeske, Susanne Krohn, Trainer Karl-Heinz Ollmann, vorne Christiane Zymelka.

Liebe Christiane!
Der Bezirksjugendwart hat Dich für das Ranglisten-
turnier des Schleswig-Holsteinischen Badminton-Verbands
gemeldet. Das Turnier findet in Hohenwestedt
statt. Spielbeginn ist am 26.4.78 um 15 Uhr
und am 27.4.78 ab 9 Uhr. Die Teilnehmer in der
ersten in Itzehoe in der Jugendherberge. Am Montag
bestimmt Mr. Kerschmid, wer unsere Jugendliebe in
führt. Die Unkosten trägt der Verein und die Sparte.
Bitte frage deine Eltern, ob Du mitdarfst. Die Abfahrt
wäre um 22 Uhr.
Trainer Karl-Heinz Ollmann

Weitere Vereinsrekorde erzielt Eutin (23 Punkte).
LN 30.1.81

Badminton: Nach 3:0-Führung noch 3:5 verloren

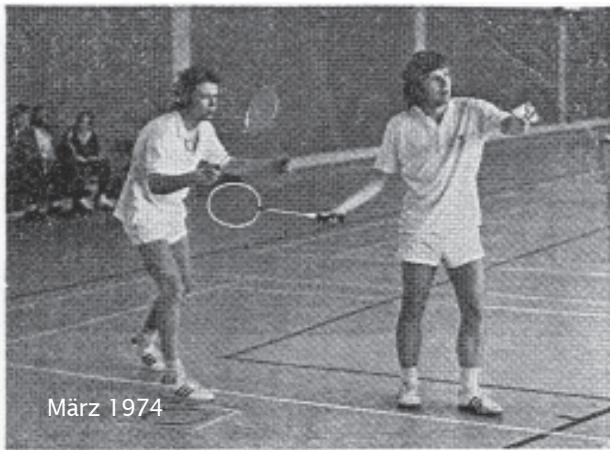
Mölln (es). Zum siebenten Mal in dieser Saison mußte sich Mölln I (und das nach einer 3:0 Führung!) gegen Hohenwestedt mit 3:5 geschlagen geben und sah seine berechtigten Hoffnungen wieder einmal nicht erfüllt.

Umgekehrt war es danach in Bad Segeberg, wo man bereits 0:4 zurücklag. Erst ein Ollmann-Sieg im zweiten Herren-einzel richtete die Mannschaft moralisch auf, die in den folgenden beiden anderen Herren-einzeln und im Mixed durch Powalka, Mahlow und Langner/Meyer-Berndt noch das kaum mehr für möglich gehaltene Unentschieden schaffte.

Zittern bis zum Schluß mußte auch Mölln II in Lübeck-Buntekuh, wo erst im letzten Spiel ein dennoch enttäuschendes 4:4-Remis gerettet werden konnte. Mit dem Willen auf Rehabilitation spielte man am Tage darauf dann gegen Süsel und gewann 8:0!

Ohne sich voll ausgeben zu müssen, festigte Mölln III seinen vorderen Tabellenplatz mit einem 6:2 über Bosau II.

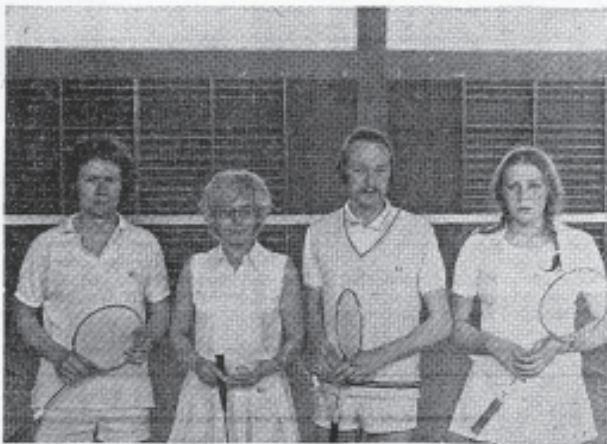
An diesem Wochenende spielen Mölln I — Kieler TV, Mölln II — VfB Lübeck II, Mölln III — LC Neustadt II (alle Sonnabend 18 bzw. 16 Uhr), Malente II — Mölln II (Sonntag).



März 1974

Zwei zweite Plätze erkämpften sich Möllns Badmintonspieler bei den Bezirksmeisterschaften in Lübeck. Im Mixed unterlagen Erika Dittmann (2. von links), Dietrich Kowalke (links) erst im Finale gegen die Vißer Petra Schweminski (rechts) und Puck (unten). Im Herrendoppel kam Kowalke mit seinem Klubkameraden Szillinski (vorn) zu einem weiteren schönen Erfolg (oben).

(Fotos [2]: Broders)



Badminton: Claudia und Maren sind Landesmeister

Mölln (eß). Bei den in Kellinghusen ausgetragenen Landesmeisterschaften der Schüler A und B errangen Claudia Langner und Maren Ollmann den Titel, Maren Ollmann wurde zudem Zweite im Einzel B.

In der A-Gruppe kamen Stephanie Fach und Brigitte Edler beim Einzel auf Rang zwei und drei, ebenso wie im Doppel Edler/Fach und Susanne Schacht/Silke Staak.

Bei den Punktspielen konnte Mölln II mit einem sicheren 8:0 über Malente und 6:2 bei Poli-

zei Eutin II ihre Spitzenposition verteidigen. Der „Dritten“ scheint dagegen die Luft auszugehen. Dem 4:4 gegen Bad Schwartau vor 14 Tagen folgte jetzt ein wiederum enttäuschendes Unentschieden bei Malente II. Mit nunmehr vier Minuspunkten ist man vorerst von einem Aufstiegsplatz auf Rang 3 zurückgefallen.

An diesem Wochenende bestreitet Mölln I ein Nachholspiel gegen den Polizei-SV aus Eutin und besitzt lediglich eine Außenseiterchance.

ten zu.

Powalka holte sich den 14. Titel

06/82

Mölln (eß). Die Badminton-Vereinsmeisterschaft bei den Senioren ist abgeschlossen. Bei den Jugendlichen wird sie wegen der hohen Teilnehmerzahl nach der Sommerpause fortgesetzt. Die Gewinner bei den Erwachsenen: Dameneinzel 1. Helga Langner, 2. Christiane Zymelka; Herreneinzel 1. Dietrich Powalka (der 14. Titel bei der 19. Meisterschaft!), 2. Guido Bloch; Herrendoppel 1. Powalka/Mahlow, 2. Ollmann/Bloch; Mixed 1. Bloch/Zymelka, 2. Schulz/Ollmann. Das Damendoppel wurde wegen mangelnder Beteiligung nicht ausgespielt.



28.11.86

Die Verbandsliga-Mannschaft in der MSV-Badmintonsparte mit den Spielern Wöllick, Powalka, Ollmann, Büchler und Schütt siegte beim letzten Punktspieltag über den TSV Malente mit 1:7. Mit 8:0 zeigte sich die MSV-Landesligamannschaft über den VfL Bad Schwartau siegreich, und in der

Bezirksliga hieß es MSV III gegen Lütjensee 5:1 und VfL Lübeck gegen MSV III 7:1. In der A-Staffel siegte Mölln über Trittau mit 1:7 und kam auf ein 4:4-Unentschieden über den TSV Nahe. Überlegen waren auch die MSV-Schüler: Im Spiel SC Loezes gegen MSV hieß es 0:6 und über Holsbüttel 1:5

Mölln erfolgreichster

Badminton-Klub

Mit sieben Meistertiteln kehrten die Jugendlichen der Badmintonsparte der Möllner SpVg. von den Bezirksmeisterschaften aus Lübeck zurück und waren damit erfolgreichster Verein vor dem VfB Lübeck. Die Gewinner in den einzelnen Altersklassen lauteten: Maren Ollmann (Schülerinnen), Michael Pohl (Jungeneinzel), Michael Pohl/Guido Bloch (Jugenddoppel), G. Bloch/S. Krogmann (Mixed), Christiane Zymelka (Mädcheneinzel), Chr. Zymelka/Birgit Janus (Mädchendoppel) und M. Pohl/Chr. Zymelka (Mixed).

Daneben gab es noch weitere gute Plazierungen. Bei den Mädchen in der Altersklasse 10 — 12 Jahre dominierten die Möllnerinnen eindeutig, von den ersten vier Plätzen gingen drei an die MSV. Neben M. Ollmann belegten Anja Dühlmeier Platz 2, Claudia Langner Rang 4.

Die Erwachsenen konnten dagegen keinen Sieger stellen. Die beste Platzierung war ein zweiter Platz in der Gruppe A des Damendoppels durch Helga Langner/Barbara Meyer-Berndt. Zweite Ränge gab es auch in der B-Gruppe für Helga Langner (Einzel) und das Herrendoppel Jürgen Langner/Joachim Mahlow. Im Mixed reichte es für das Ehepaar Langner in der Gruppe B nur zu einem vierten Platz.

Am morgigen Sonnabend stehen ab 16 Uhr folgende Punktspiele auf dem Programm: Mölln I — Hohenwestedt, Mölln II — Kaltenkirchen und Mölln III — Krummesse. **ef.**



Neue Badminton-Landesmeisterin (A-Schüler) wurde die MSV-Spielerin Carola Langner. (Foto: Gerken-Harmann)

Möllnerinnen erfolgreich

Mölln. Bei den Landesmeisterschaften der Schüler A und B im Badminton in Kellinghusen nahmen die Möllner Spielerinnen Carola Langner und Anja Rehmeier erfolgreich teil.

Die 13jährige Carola startete bei den A-Schülern und siegte sicher im Einzel. Sie schlug im Endspiel ihre Doppelpartnerin Lütgens (Lü-

BTX Den Sport sofort:
Leitseite 60609
Lübecker-tele-Nachrichten

beck). Im Doppel holte sie mit der Hansstädterin den Vize-Titel. Im Mixed war ihr Partner Christer Halvorsen (Wyk), und sie erreichten hier das Endspiel.

Bei den B-Schülern (bis 12 Jahre) startete Anja Rehmeier (11 Jahre) und setzte sich sicher im Einzel durch. Den zweiten LM-Titel gewann sie im Doppel mit der Kaltenkirchnerin Paulsen. Im Mixed erreichte Anja mit Arne Uhlenhoff (Bad Schwartau) das Halbfinale, unterlag dort und wurde am Ende Dritte. **GH**

MSV — Badminton

Bezirksklasse Süd: In der Punktspielrunde hatte Möllns dritte Badmintongarntur ihr letztes Punktspiel. Leicht Faschingsgeschädigt mußte man am Sonntag auswärts gegen Holsbüttel antreten. Nach einem 8:0 Heimsieg bei der Hinrunde folgte nun ein 4:4 Unentschieden. Punkte-lieferant diesmal die „Ersatzspieler“ Lühmann, Frosch sowie das DD Langner/Frosch und das 2. HD Heselschwerdt/Lühmann. Nach erfolgreicher Saison konnte die Tabelle mit Platz 3 abgeschlossen werden.

Landeseinzelmeisterschaft der Altersklassen. In der Kreissporthalle Bad Segeberg wurden die diesjährigen LEM AK ausgetragen. In der Spielklasse 0-50 trat K.-H. Ollmann im Einzel, mit Partner G. Engel (Kirchbarkau) im H-Doppel und im Mixed mit Partnerin U. Jurkschat (TSV

Schwarzenbek) in allen Disziplinen an.

HE: erst im Halbfinale scheiterte Ollmann am späteren Landesmeister Siegfried Dutschke (Wyker TB) und landete auf Platz 3.

HD: ein fünfter Platz mit dem Kirchbarkauer Günter Engel.

Mixed: im Entscheidungssatz (15:9, 9:15, 15:4) unterlagen im Endspiel H.-H. Ollmann/U. Jurkschat dem neuen Landesmeister-Mixed Horst Samuelson/Giesela Müller (Kieler TV).

Bezirksrangliste Jugend/Schüler 1994. eine Terminänderung führt zu folgenden neu angesetzten Spieltagen:

Schüler U 12: am Sonntag, 20. 2., 10 Uhr Sporthalle Berkenthin, Schüler U 14: am Samstag, 26. 2., 14 Uhr Sporthalle Mölln, Jugend U 16/U18 am Sonntag, 27. 2., 9 Uhr Sporthalle Mölln.

Drei Meisterschaften für Guido Bloch

Mölln. Großen Zuspruch fanden die internen Badminton-Meisterschaften der Möllner Spieler.

Besonders deutlich machte sich der starke Mitgliederzuwachs bei den Meldungen der Frauen-Konkurrenzen bemerkbar, denn erstmals konnten acht Damen-Doppel ausgespielt werden. Erfolgreichster Möllner Badmintonspieler war an den zwei Meisterschaftstagen Guido Bloch mit drei Titeln.

Bei der Jugend siegte Carola Langner in drei Sätzen vor Anja Rehmeier. Im Doppel setzte sich Anja mit Partnerin Sandra Frosch gegen das Team Birgit Lieck/Nicole Höppner durch. Ihren zweiten Vereinstitel gewann Carola Langner an der Seite von Lars

Krieger im Mixed gegen die Geschwister Anja und Sven Rehmeier. Das Jugenddoppel gewannen Hoffmann/Kerber vor Behling/Pfalzgraf.

Bei den Senioren gewannen Tochter Carola und Mutter Helga Langner die Vorrunde gegen Maren Ollmann/Angela Schulz. Im Endspiel-Doppel unterlagen sie Andrea Annuth/Stefanie Fach. Siegerin des Damen-Einzels war Annuth vor Sabine Wöblich und Angela Schulz. Ohne Niederlage in den Vorrunden zog Guido Bloch im Herren-Einzel in das Endspiel ein und gewann gegen Uwe Kleefeld. Das Doppel entschieden Pohl/Bloch für sich, im Mixed siegten Fach/Bloch. **GH**

Badminton

Schöne Erfolge für Möllner Nachwuchs

Von DETLEV DIENST

MÖLLN – Hervorragend läuft es derzeit für die Badminton-Spieler der zweiten Möllner Garnitur. Der Bezirksligist erreichte beim SV Olympia Schwartau einen ungefährdeten 7:1-Erfolg. Lediglich das Herrendoppel Hans-Joachim Bächler und Andreas Schütz musste sich am Ende geschlagen geben.

● In der Kreisliga trafen die vierten Garnituren der Möllner SV und des TSV Berkenthin gleich in der ersten Partie der Saison aufeinander. Trotz der gewohnten Schwierigkeiten mit der Sporthalle in Berkenthin und der Verletzung von Karl Heselschwerdt erreichten die Möllner um Mannschaftsführer Jörn Rehmeier ein 4:4-Unentschieden.

● Bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften feierte der MSV-Nachwuchs schöne Erfolge in der heimischen Halle auf dem Schulberg: Kirsten Blohm/Sabrina Zummach erkämpften sich in der Altersgruppe U 19 den ersten Platz. Zusätzlich erreichte Sabrina im Einzel Platz zwei. In der Altersgruppe U 17 wurde das Schülerdoppel Mirko Bartlick/Eric Harneid erst im Endspiel gestoppt. Doch auch Rang zwei ist als ein schöner Erfolg anzusehen.

29.9.00

In Lütjensee ausgerutscht

MSV-Team klagte über gebohnerten Boden

Mölln (eß). Während die erste Badminton-Mannschaft der Möllner SpVg. erst an diesem Wochenende wieder in den Spielbetrieb eingreift, haben „Zweite“ und „Dritte“ die ersten Begegnungen des neuen Jahres bereits hinter sich.

Dabei mußte die „Dritte“ schon am Tag nach Neujahr in eigener Halle gegen den VfL Oldesloe antreten, gegen den man das Hinspiel glatt 2:6 verloren hatte. Dieses Mal konnte man den Spieß umdrehen und 5:3 gewinnen. Punkt vier und damit den Siegpunkt errang Hartmut Isokeit mit seinem Erfolg im 1. Herreneinzel. Mit diesem doppelten Punktgewinn rückt Mölln III etwas näher

an das rettende Mittelfeld heran.

Zweimal reisen mußte am vergangenen Wochenende Mölln II. Beim SC Buntekuh in Lübeck gab es einen verdienten 5:3-Erfolg, für den in erster Linie dem 1. und 2. Herreneinzel das Verdienst gebührt.

In der ungewohnt kleinen Halle in Lütjensee kassierte man dafür statt des erhofften Unentschiedens eine klare 2:6-Niederlage. Schlechte Lichtverhältnisse und ein gebohnelter Parkettboden sorgten nach Ansicht der MSV-Aktiven mit für diesen „Ausrutscher“.

Morgen und übermorgen spielen MTSV Hohenwestedt – Mölln I und Schlutup – Mölln II.

Badminton: Die „Dritte“ weiter im Spitzenfeld

01.83

Mölln (eß). Wenig erfolgreich waren Möllns Badmintonspieler am vergangenen Wochenende. Lediglich die „Dritte“ erreichte gegen Süsel einen 5:3-Sieg und behauptete sich damit weiterhin im Spitzenfeld der Tabelle.

Wenn sportlich hier auch alles stimmt, so gibt das disziplinarische Verhalten einzelner Mannschaftsmitglieder doch Anlaß zur Kritik.

Auch im Treffen mit Süsel kam es aus nichtigem Grund zu Reibereien, die kein gutes Licht auf den Badminton sport in der Eulenspiegstadt werfen.

Mit gemischten Gefühlen reisten Mölln I und II zum PSV nach Eutin. In Mölln hatte PSV I gegen Mölln I 5:3 gewonnen. Diese Niederlage sollte wettgemacht werden. Heraus kam jedoch eine erneute Niederlage, die mit 2:6 außerdem recht deutlich ausfiel.

Auf Möllner Seite siegten lediglich das Damendoppel Zymelka/Annuth und das Mixed Ollmann/Annuth.

Am grünen Tisch hatte Mölln II die Hinrundenbegegnung gegen Eutin II gewonnen, weil von PSV



II ein nicht spielberechtigter Spieler eingesetzt wurde. Auf dem Spielfeld drehten die Rosenstädter jetzt den Spieß um und gewannen, wenn auch denkbar knapp, mit 5:3.

04.88



Anja Rehmeier (links) und Carola Langner landeten beim Landes-Ranglistenturnier in Hohenlockstedt ganz vorn. (Foto: Klipp)

Carola Langner wieder einmal nicht zu schlagen

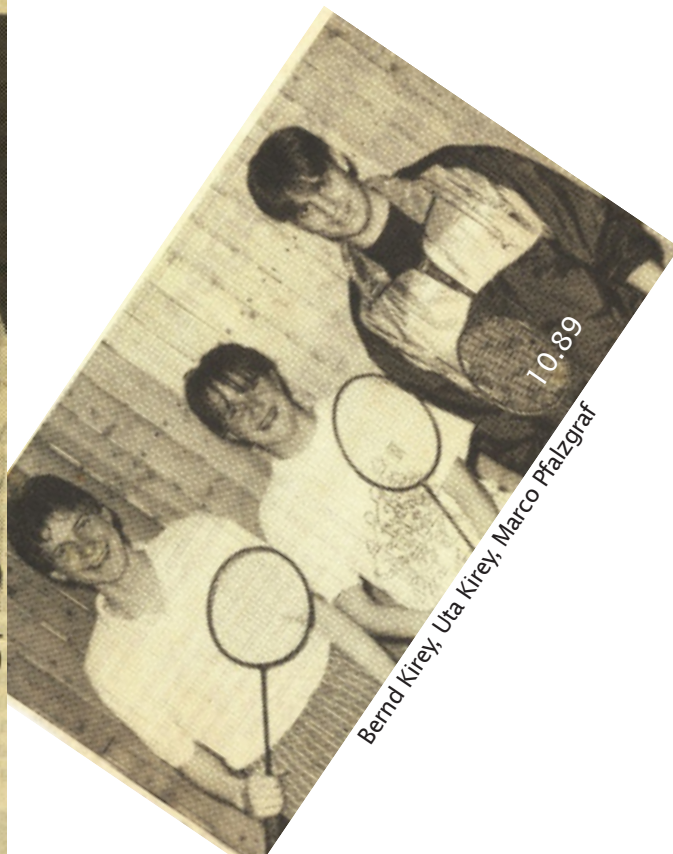
Mölln. Der Nachwuchs der Möllner Badminton-Abteilung macht auch zum Saisonende weiterhin von sich reden. Jugendwart Karl-Heinz Ollmann freute sich über drei erste Plätze beim Landes-Ranglistenturnier in Hohenlockstedt.

Als größtes Talent erwies sich wieder einmal Carola Langner, die im Einzel und im Doppel, gemeinsam mit Yvonne Makkenrott, den Titel gewann. Anja Rehmeier siegte in der Doppelkonkurrenz der B-Jugend mit ihrer Partnerin Iris Winkler vom TSV Lohe-Rickelshof. Im Einzel

belegte sie Rang sechs. Uta Kirey startete erstmals bei den Schülern A und errang nach dem achten Platz im Einzel den vierten Rang im Doppel mit Bianka Weiß.

Sven Rehmeier wurde mit Martin Ollmann Sechster im Doppel. Sie unterlagen dreimal im dritten Satz. Im Einzel wurde Sven Vierter. Marco Pfalzgraf belegte in der B-Jugend den siebten Platz im Einzel und wurde im Doppel Dritter. Gemeinsam mit Richard Sandberg (Preußen Reinfeld) kämpfte er sich bis ins Halbfinale.

pp



Bernd Kirey, Uta Kirey, Marco Pfalzgraf

03.88



Sie kehrten als Badminton-Landesmeister nach Mölln zurück (v. l.): Martin Ollmann, Bernd Kirey, Carola Langner, Stefan Hoffmann, Tobias Behling.

Marco Pfalzgraf, Jugendwart Karl-Heinz Ollmann und (vorne v. l.) Sven Rehmeier, Lars Kerber, Anja Rehmeier.

(Foto: Harald Klipp)

Landesmeisterschaft für die Badminton-Jugend des MSV

Möllner besiegten im Finale von Westerland den MTV Heide 5:3

Westerland/Sylt. Nach dem Gewinn der Bezirksmeisterschaft setzte sich die Badminton-Jugend der Möllner Sportvereingung jetzt auch bei den Lan-

destteilkämpfen in Westerland auf Sylt durch. In zwei Gruppen mit jeweils drei Mannschaften wurde die Vorrunde ausgespielt.

Hier bezwangen die Möllner den Nordersten, Post-SV Flensburg, und den Zweiten des Bezirks Mitte, TSV Lohe-Rickelshof jeweils mit 6:2-Punkten. Im Halbfinale traf der Nachwuchs aus der Eulenspiegelstadt auf die Kaltenscherener Turnerschaft und siegte klar mit 8:0. Das Endspiel gegen MTV Heide ging schließlich mit 5:3 an die MSV. Das bedeutete den Titelgewinn.

Unsere Stärke war auch an diesem Tag die Ausgeglichenheit. Die Mädchen Anja Rehmeier und

Carola Langner waren in allen Einzel und Doppeln erfolgreich. Die Jungen Stefan Hoffmann und Lars Kerber gaben ebenfalls im Einzel und Doppel kein Spiel ab, freute sich Jugendwart Karl-Heinz Ollmann über den großen Erfolg.

Einen schweren Stand hatte Sven Rehmeier, der sich als Nummer eins stets mit den stärksten Widersachern auseinandersetzen mußte. Er schloß sich jedoch tapfer und hatte mit seinen Leistungen großen Anteil am Gesamtsieg.

Das Doppel Martin Ollmann/Marco Pfalzgraf war nur im Finale unterlegen, sammelte in Vorrunde und Semifinale eifrig Punkte.

„Nach den Erfolgen Carola Langners und Anja Rehmeiers war der Gewinn der Landesmeisterschaft ein weiterer Höhepunkt der Saison 1987/88. Beide stellten ihre gute Form nach der Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften eindrucksvoll unter Beweis“, zog Karl-Heinz Ollmann eine positive Bilanz des zurückliegenden Sportjahres.

pp

Badminton: Möllner schafften den Aufstieg

Mölln. Bei den Badmintonspielerinnen und -spielern in der Möllner Sportvereinigung herrscht Aufstiegsstimmung. Nach dem Ende der Punktrunden haben die vierte und die fünfte Mannschaft den Sprung in die nächsthöheren Klassen geschafft. In der kommenden Serie wird die „Vierte“ in der Bezirksliga um Punkte kämpfen, die „Fünfte“ wird in der Kreisklasse antreten und endlich mit „richtigen“ Federbällen agieren.

Die vierte Garnitur sicherte sich in der Bezirksklasse den Meistertitel. Die Aktiven Angela Schulz, Helga Langner, Stefan Hoffmann, Karl Hesel-schwerdt, Detlef Lühmann, Lars Kerber und Ersatzmann Klaus-Dieter Hollfoth gaben in der Saison 1988/89 lediglich vier Punkte ab. „In der Rückrunde haben sie diese Schar-ten jedoch ausgewetzt und alle Begegnungen gewonnen“, erläutert Detlef Lühmann. Die Minuspunkte büßte das Team um die „alten Hasen“ Karl Hesel-schwerdt und Detlef Lühmann bei einer Niederlage gegen den VfL Bad Schwartau und Unentschieden gegen Fahrenkrug und Krummesse ein. Eine herausragende Rolle spielten hier die Damen, die nur zwei Spiele abgaben.

Trotz der Hallen-Misere, die die Trainingsmöglichkeiten der Möllner Badminton-Abteilung erheblich einschränkt, schaffte die fünfte Mannschaft den Durchmarsch durch die 1. Kreisklasse. Holger Szilinski begründet die Siegesserie, die in 32:0-Zählern ihren Ausdruck findet: „Das Niveau in der Kreisklasse ist gesunken. Die Leistung unserer Mann-schaft hat sich jedoch gesteigert.“ Probleme gab es ledig-lich gegen Preußen Reinfeld, als die MSV ersatzge-schwächt knapp mit 5:3 sieg-ten.

Die übrigen Partien hakten Stephanie Nürnberg, Anja Hagemann, Karin Lange, Markus Behling, Torsten Kanthack, Jörn Rehmeier, Holger Szilinski, die Ersatzspieler Jens und Jörg Kahlcke mit Ergebnissen zwischen 6:2 und 8:0 ab. pp



Den Sprung in die Bezirksliga schaffte die MSV IV, die in der Rückrunde nichts anbrennen ließ. Die vier Minuspunkte gab man den Hinspielen ab. (Fotos: Harald Klipp)



Mit 32:0-Punkten und 112:16-Spielen dominierte die fünfte Garnitur der Möllner Badmintonspieler in der 1. Kreisklasse.

MSV-Jugend verteidigte Titel

Auch Berkenthins Badminton-Schüler bei Landesmeisterschaften erfolgreich

Mölln. Der Badminton-Nachwuchs aus dem Kreis Herzogtum Lauenburg ist der stärkste in Schleswig-Holstein. Bei den Landesmeisterschaften für Schüler- und Jugendmannschaften in Mölln verteidigte die Möllner Sportvereinigung ihren im Vorjahr gewonnenen Titel. Die Schüler des TSV Berkenthin komplettierten den überragenden Erfolg für den Kreisverband. Sie errangen die Landesmeisterschaft nach spannendem Finale vor dem MTSV Hohenwestedt und der Möllner SV.

Obwohl MSV-Jugendwart drei neue Aktive in seine Mannschaft einbauen mußte, gelang den Möllnern in eigener Halle die Titelverteidigung. Anja Rehmeier, Sandra Frosch, Birgit Lieck, Sven Rehmeier, Martin Ollmann, Marco Pfalzgraf, Bernd Kirey und Tobias Behling sorgten dafür, daß der erstmals ausgespielte Wandpokal in der Eulenspiegelstadt blieb. Sie hatten bereits in der Bezirksliga-Punktrunde der Konkurrenz keine Chance gelassen und auch hier souverän mit nur einem Minuspunkt die Meisterschaft errungen. Der SV Olympia Schwartau und der TSV Lohse-Rickelshof landeten bei den Landestitelkämpfen nach 0:8- und 3:5-Niederlagen gegen die MSV auf den Plätzen zwei und drei.

Die Entscheidung bei den Schülern (zehn bis 14 Jahre) war an Dramatik nicht zu überbieten. Hohenwestedt und Berkenthin hatten sich im direkten Aufeinander-treffen die Punkte geteilt. So muß-



03.89

Im Badminton-Jugendbereich dominierte das Team der Möllner Sportvereinigung (Foto), das den TSV Lohse-Rickelshof und den SV Olympia Bad Schwartau mit 8:0 und 5:3 besiegte. (Foto: Harald Klipp)

Schwerer Dämpfer für die MS

BAD OLDESLOE - Die erste Badminton-Mannschaft der Möllner SV leistete sich einen Ausreißer beim Auftakt in die Landesliga-Saison. Der Vizemeister des vergangenen Jahres unterlag beim VfL Oldesloe glatt 0:8.

Trotz guter und intensiver Vorbereitung standen die Eulenspiegelstädter lediglich im Einzel vor möglichen Punktgewinnen. Eine 5:15/1:15-De-montage erlebte bereits das erste Doppel. Deutlich waren ebenfalls die Niederlagen im Damen- und im zweiten Herren-Doppel, im Damen-Einzel, im Mixed sowie im ersten Herren-Einzel. Marvin Drews unterlag 13:15/11:15, Bernd Kirey-Koch 13:15/1:15.



Mit großer Erwartung war die Badminton-Landesligamannschaft der Möllner SV in die Saison gestartet. Zum Auftakt setzte es in Oldesloe jedoch eine derbe Niederlage.

27/9.00
brüllt Jns. Diehle

Möllner SV erfolgreich

1996

Bei den offiziellen Kreis-einzelmeisterschaften im Badminton in der Ratzelburger Riemann-Sporthalle hatten 98 Teilnehmer aus sechs Vereinen des Kreises Lausenburg in den Klassen U 10 bis U 18 gemeldet. Darunter auch 18 Teilnehmer der MSV-Badmintonabteilung. Sehr erfolgreich konnten die Kinder mit Balner Karl-Heinz Ollmann die Rückreise nach Mölln antreten.



Die erfolgreichen Möllner: v. l. Florian Michael, Liane Köhler, Nadine Wenck, Christian Duchow, Sabrina Zummach, Kirsten Blohm, Marc Fehrmann, Nils Knigge, Jan Miller, davor Eric Harneld, Mirco Bartlick und Saskia Schmidt, Carolin Reimers.

Zummach, 3. L. Köhler mit W. Dimitriu (TSV Schwurzen) und die ersten drei im Einzel. Die ersten drei im Einzel (U 10 bis U 14) mögen nach Ahrensböck, die Ju-doppelpartner (U 16 und U 18) führt sich für die Bezirks-einzelmeisterschaften am 28. und 29. 9. 96 qualifiziert. Die ersten drei im Einzel (U 10 bis U 14) mögen nach Ahrensböck, die Ju-doppelpartner (U 16 und U 18) führt sich für die Bezirks-einzelmeisterschaften am 28. und 29. 9. 96 qualifiziert. Die ersten drei im Einzel (U 10 bis U 14) mögen nach Ahrensböck, die Ju-doppelpartner (U 16 und U 18) führt sich für die Bezirks-einzelmeisterschaften am 28. und 29. 9. 96 qualifiziert.

Mölln kann im Abstiegskampf aufatmen

MÖLLN - Einen wichtigen Erfolg im Kampf gegen den Abstieg aus der Landesliga Süd feierten die Möllner Badminton-Asse. Der MSV siegte bei der ebenfalls abstiegsbedrohten TSG Concordia Schönkirchen knapp mit 5:3.

Spieltentscheidend waren dabei die zwei Herren-Einzel, die Markus Behling und Stefan Hoffmann gewannen. Beide sicherten auch im zweiten Herren-Doppel einen Punkt für Mölln. Die Zähler vier und fünf zum Gesamtsieg steuerten schließlich Andrea Büchler und Gaby Harneld bei. Mit nunmehr 7:13 Punkten liegt Mölln auf Platz sechs der Tabelle, zwei Punkte vor einem Abstiegsplatz.

● Sieg und Niederlage gab es derweil für die Bezirksliga-Reserve des Möllner SV. Gegen den um den Abstieg kämpfenden SC Stockelsdorf gelang dabei ein eindrucksvoller 6:2 Erfolg. Erfreulich: Die Ersatzspieler Kirsten Blohm und Florian Michael fügten sich nahtlos in die Mannschaft ein, trugen mit ihren Spielgewinnen zum Gesamtsieg bei. Eine 3:5-Niederlage kassierte die dafür „Zweite“ in Berkenthin. Die Punkte für die Möllner erkämpften Carola Gröne, Angela Pahnke/Carola Gröne im Doppel sowie das Mixed Hans-Joachim Büchler/Angela Pahnke. Mit 12:8 Punkten ist Mölln II nunmehr Tabellenritter.

rlm

Badminton 24/1.01

Im Gleichschritt mit dem VfB Lübeck an der Tabellenspitze

Keine Blöße gab sich die erste Vertretung der Möllner Badmintonspieler in der Landesliga Süd in den beiden Punktspielen des letzten Wochenendes. Mit jeweils 6:2 Erfolgen beim Neustädter LC und zu Hause gegen die TSG Concordia Schönkirchen halten die Eulenspiegelstädter weiterhin hautnahen Kontakt zum schärfsten Konkurrenten VfB Lübeck. Ausschlaggebend für die Siege waren diesmal die starken Herren in ihren Einzel. Holger Manshardt, Markus Behling sowie Stefan Hoffmann glücken in diesen Partien überraschende Niederlagen des erfolgsgewohnten ersten Herrendoppels (Bernd Kirey-Koch/Marco Pfalzgraf) mehr als aus.

„Wenn wir unsere Chancen auf den Titelgewinn wahren wollen, müssen wir in den beiden noch ausstehenden Nachholspielen gegen den Neustädter LC und den TSV Berkenthin möglichst deutliche Siege einfahren und auf einen Ausrutscher vom VfB Lübeck hoffen“, erläuterte Teamkapitän Marco Pfalzgraf.

Bezirksliga Süd

Zwei Unentschieden beim SC Buntekuh und im Heimspiel gegen den PSV Eutin sind die Ausbeute des vergangenen Spieltages für die Möllner Reserve. Ob es bei der Punkteteilung beim SC Buntekuh bleibt ist ungewiss, es laufen von beiden Seiten Proteste. Gegen den PSV Eutin stellt sich aus Möllner Sicht das Unentschieden unglücklich dar, weil von fünf Dreisatz-Spielen lediglich das erste Herrendoppel Marvin Drews/Lars Kerber gewonnen werden konnte. Marvin Drews im ersten Einzel hatte den Gesamtsieg auf dem Schläger, musste sich aber am Ende mit 13:15 im dritten Satz geschlagen geben.

Bezirksklasse Süd

Einen unerwarteten 5:3 Erfolg landete die Dritte gegen den Spitzenreiter TSV Berkenthin III. „Nachdem wir beide Herrendoppel gewonnen hatten (Sönke Roll/Bernd Clement und Hans-Joachim Büchler/Detlef Lühmann) ahnte ich, dass eine Überraschung möglich sein könnte“, freu-

te sich Kapitän Sönke Roll. Den entscheidenden fünften Punkt sicherte Detlef Lühmann im dritten Einzel.

Kreisklasse HL/RZ

Eine erneute Niederlage gab es für die Mölln SV V gegen den SSV Ziethen, die mit 2:6 recht deutlich ausfiel. Dem Gegner Paroli zu bieten gelang lediglich dem zweiten Herrendoppel Martin Suhrbier/Dirk Peters und Nadine Blohm in ihrem Einzel. Die Möglichkeit zur Resultatsverbesserung besaßen Wiebke Poley und Edda Clasen im Damendoppel, am Ende standen sie jedoch nach 12:15 im dritten Satz mit leeren Händen da.

Jugendkreisstaffel Süd

Ihre Vormachtstellung in dieser Spielklasse demonstrierten die Möllner Jugendlichen mit ihrem 6:0 gegen die SG Nahe/Kistorf. Nicht ein Satz wurde abgegeben, in 6 Spielen gingen lediglich 23 Punkte an die Gastmannschaft, die allerdings mit zwei Ersatzspielern aus der Schülermannschaft angereist waren.

Badminton: Remis und Sieg für MSV II und IV

Kirey-Koch verspielt sechs Punkte Vorsprung

02.2001

MÖLLN – Eine unglückliche Niederlage musste die erste Mannschaft die Möllner SV gegen den angestrichelten Spitzenreiter VfL Oldesloe hinnehmen. Das 3:5 bedeutete gleichzeitig den Titel in der Landesliga für die Stormarner.

Bernd Kirey-Koch hatte im ersten Herreneinzel ein mögliches Unentschieden auf dem Schläger, aber nachdem er den ersten Satz gewann, reichte eine 14:8-Führung im zweiten Durchgang nicht aus. Sein Gegner holte Punkt um Punkt auf und siegte schließlich noch mit 17:15. Im dritten und entscheidenden Satz unterlag er seinem Gegenüber fast kampflös. Die Punkte zur zwischenzeitlichen 3:1-Führung der MSV holten wie gewohnt die Herrendoppel Pfalzgraf/Hoffmann, Kirey-Koch/Kerber und Andrea Büchler im Dameneinzel.

Mit 9:15 Punkten stehen die Möllner auf dem sechsten Platz. Um sich jedoch vom Tabellenende fernzuhalten, ist ein Sieg im nächsten Spiel gegen Schwarzenbek mehr als dringend erforderlich. Ansonsten

gerät die MSV in ernsthafte Abstiegsgefahr.

• Nicht ganz einverstanden mit der Punkteteilung gegen den TSV Malente in der Bezirksliga wollte Hans-Joachim Büchler, Mannschaftskapitän der zweiten Möllner Vertretung, sein:

„Wegen der Krankheits- und Verletzungsserie im Team müssen wir jedoch mit dem Ergebnis zufrieden sein.“ Die Punkte zum Unentschieden sicherten Schütz/Büchler im ersten Herrendoppel, Gröne/Pahnke im Damendoppel, Carola Gröne im Dameneinzel und Büchler/Pahnke im Mixed. Nach dem Remis gegen Malente ist das Punktekonto ausgeglichen (14:14). Damit steht die Zweite im sicheren Tabellenmittelfeld.

• Mit einem souveränen 6:2-Erfolg setzte sich die vierte Mannschaft der Möllner in der Kreisliga gegen TSV Berkenthin IV durch. Die sechs gewonnenen Spiele gingen mit dem eindeutigen Satzverhältnis von 13:4 klar an die Eulenspiegelstädter. Auch die Vierte bewegt sich somit weiter im gesicherten Mittelfeld.

Badminton:

Marco Pfalzgraf zweifacher Vereinsmeister

Mölln (mm). Seinen ersten Titel im Einzel sicherte sich Marco Pfalzgraf bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften. In einem von ihm deutlich dominierten Endspiel besiegte er seinen Mannschaftskollegen Stefan Hoffmann in zwei Sätzen mit 15:7 und 15:3. Zuvor setzte sich Pfalzgraf im Halbfinale gegen Tobias Behling durch, während Hoffmann in zwei Sätzen Marvin Drews das Nachsehen gab. Die Vormachtstellung im Verein demonstrierten Marco Pfalzgraf und Bernd Kirey-Koch im Herrendoppel. Ohne Satzverlust verwiesen sie Marvin Drews und Lars Kerber auf Platz zwei. Keine Titel wurden im Dameneinzel, Damendoppel und Mixed vergeben. „Leider konnten die Wettbewerbe wegen mangelnder Beteiligung nicht durchgeführt werden“, äußerte sich ein enttäuschter Abteilungsleiter Karl-Heinz Ollmann.

Die Ergebnisse

- Herreneinzel:
1. Marco Pfalzgraf
2. Stefan Hoffmann
3. Marvin Drews

Herrendoppel:
1. Marco Pfalzgraf/Bernd Kirey-Koch
2. Marvin Drews/Lars Kerber
3. Sönke Roll/Bernd Clement
Mit drei Herrendoppeln in drei Leistungsklassen beteiligten sich die Möllner Badmintonspieler bei dem traditionellen Doppelturnier in Bad Oldesloe. In der C-Klasse schieden die Brüder Jens und Jörg Kälcke nach zwei verlorenen in einer gewonnenen Partie in ihrer Gruppe bereits in der Vorrunde aus. Besser machten es Bernd Clement und Sönke Roll in der B-Klasse. Sie setzten sich in ihrer Vorrunde sicher durch, scheiterten dann aber im Achtelfinale in einer spannenden Partie in drei Sätzen. Für die in der A-Klasse gestarteten Marco Pfalzgraf und Bernd Kirey-Koch endete das Turnier erst im Viertelfinale. Hier scheiterten sie jedoch ziemlich deutlich mit 9:15 und 6:15 an Wiediger VFB Lübeck I. „Trotz der deutlichen Viertelfinal-Niederlage haben wir ein gutes Turnier gespielt“, waren sich Pfalzgraf und Kirey-Koch nach dem Ausscheiden einig.

MSV Badminton

Auswärtserfolg in Schönkirchen

Mölln (pm). Ein ungefährdetes 6:2 landete Möllns erste Garnitur beim TSV Concordia Schönkirchen. „Den Grundstein zu diesem Erfolg legten wieder einmal die Damen“, berichtete Teamkapitän Marco Pfalzgraf. Carola Gröne/Angela Pahnke im Doppel, Carola Gröne im Einzel und Angela Pahnke/Marco Pfalzgraf im Mixed punkteten jeweils und trugen damit wesentlich zum Sieg bei. Ebenfalls erfolgreich das zweite Herrendoppel Holger Manshardt/Markus Behling sowie Stefan Hoffmann im zweiten und Bernd Kirey-Koch im dritten Herreneinzel.

Bezirksliga Süd:

SC Buntekuh - Möllner SV II
6:2

TSV Malente - Möllner SV II
4:4

Bezirksklasse Süd

TSV Tritttau - Möllner SV III
6:2

Jugendstaffel Süd::

Die Möllner Jugendlichen bestätigten ihre Favoritenstellung in ihrer Klasse und besiegten in einer Auswärtsbe-

gegnung den TSV Tritttau II deutlich mit 5:1. Die Partie war von Hektik geprägt und ließ sich nur durch die Besonnenheit des Möllner Betreuers Karl-Heinz Ollmann regulär zu Ende führen. Ersatzspielerin Ann-Kristin Globke überzeugte in dieser Begegnung durch ihren Kampfgeist. Eine schon fast verloren geglaubt Partie riss sie noch aus dem Feuer und gewann im dritten Satz 15:8.

Großzü



Deutlich mit 2:6 geschlagen geben musste sich Mölln IV beim Kreisliga-Saisonauftakt gegen den VfB Lübeck III. Die MSV-Punkte erkämpften Wiebke Poley/Edda Clasen im Doppel und Poley im Einzel. rin

M.2.04

Badminton

Torsten Junge sichert MSV-Sieg im Kreisderby

MÖLLN - Einen knappen 5:3-Erfolg über den Tabellen-nachbarn TSV Schwarzenbek feierten das Bezirksliga-Badminton-Team der Möllner SV. Erst im letzten Spiel der Auseinandersetzung sicherte Torsten Junge mit seinem Zweisatz-Sieg den fünften und entscheidenden Punkt gegen einen starken Gegner. In jeweils drei Sätzen punkteten zuvor Lars Kerber/Andreas Schütz sowie Torsten Junge/Dominik Behling in ihren Doppeln zur 2:0-Führung. Den zwischenzeitlichen Rückstand von 2:3 glich Kirsten Blohm im Einzel aus, ehe Mölln durch das Mixed Behling/Saskia Schmidt für die vor entscheidende Führung sorgte. Mit 12:12 Punkten belegt der Bezirksligist zwei Spieltage vor Ende der Saison Platz fünf der Tabelle.

● Gegen den Escheburger SV gelang den Möllner Hobbyspielern in der Freundschaftsrunde der Erwachsenen ein Sieg, der dem Spielverlauf nach nie in Gefahr geriet. Wolfgang Kruse/Benjamin Nehls im Doppel, Gaby Dubberstein, Uta Bayer und Manuel Nehls sammelten die Punkte zum nicht erwarteten 4:2-Erfolg. „Für uns ist das Spielen wichtig, wenn dann auch noch ein Sieg heraus springt, nehmen wir das natürlich gerne mit“, freute sich Mannschaftsführer Joachim Frädrich.

● Keinen Grund zur Klage besaß Trainer Karl-Heinz Ollmann beim 6:0-Triumph seiner Schülermannschaft in der Freundschaftsrunde gegen Ratzeburg. Sophie Reimers, Katrin Koop, Jaqueline Niemeck und Giulio Beulcke dominierten alle Partien. 12:0 Sätze und 182:51 Punkte verdeutlichen die Überlegenheit. rln

MSV Badminton

20.11.04

5:3 Auswärtserfolg beim SV Bokhorst

Mölln (pm). Ohne ihren wegen Krankheit ausgefallenen Kapitän Marco Pfalzgraf mussten Möllns Spitzenspieler in der Landesliga beim Tabellenletzten SV Bokhorst antreten. Außerdem ging Marvin Drews leicht verletzt in die Partie, so dass man auf Möllner Seite bereits mit einem Unentschieden zufrieden gewesen wäre. Die eingesetzten Ersatzspieler Karl-Heinz Ollmann und Dierk Peters aus der vierten Mannschaft schlugen sich jedoch hervorragend. Besonders Ollmann trug mit seinem Erfolg im Doppel an der Seite von Bernd-Kirey Koch zum Gesamtsieg einen erheblichen Anteil bei. Die übrigen Punkte erkämpften im Doppel Holger Manshardt/Marvin Drews und in den Einzel Jessica August, H. Manshardt sowie B. Kirey-Koch.

Bezirksliga

Trotz einer deutlichen 1:7 Niederlage beim ATSV Stockelsdorf bleibt die Möllner Reserve weiterhin Spitzenreiter in der Bezirksliga Süd. „Wenn auch einige Spiele umkämpft waren, an der Überlegenheit der Stockelsdorfer an diesem Tag gab es nichts zu deuteln“, so Teamkapitän Lars Kerber. Für die Eulenspiegelstädter punktete lediglich des Doppel Dominik Beh-

ling/Markus Behling.

Kreisliga LBG/HL

Nicht wie erhofft verlief der Saisonauftakt für Möllns vierte Mannschaft in der Kreisliga. Konnte im Heimspiel gegen den TSV Schwarzenbek II durch Siege im Doppel durch D. Peters/A. Sander und in den Einzel durch U. Bayer, D. Peters und A. Sander wenigstens ein Unentschieden gerettet werden, gab es beim SSV Ziethen I ein enttäuschendes 0:8. Das Satzverhältnis von 2:16 verdeutlicht die hohe Niederlage.

Jugendstaffel B

Vor keine großen Probleme gestellt wurden Johanna Franke, Jaqueline Niemeck, André Tiedemann und Manuel Nehls im Spiel gegen den VfL Bad Oldesloe. 6:0 lautete das Endergebnis bei einem Satzverhältnis von 12:0. Mit diesem Ergebnis bekräftigten die Jugendlichen ihren Anspruch auf einen der vorderen Tabellenplätze.

Yonex Mini-Cup

Beim ersten Yonex-Mini-Cup in dieser Spielzeit erreichten die Teilnehmer der MSV in eigener Halle folgende Ergebnisse: U 10: 3. Jannik Rehmeier, U 13: 2. Hendrik Rehmeier, 3. Martin Koop, 8. Michel Timmreck, U 17: 3. André Tiedemann.

2.5.2.01

Badminton

MSV-„Oldies“
erfolgreich

MÖLLN – Drei erste, zwei zweite und ein dritter Platz waren die Ausbeute der Möllner Teilnehmer bei den Badminton-Landesmeisterschaften in Elmshorn.



Karl-Heinz Ollmann.

Besonders beachtlich schlug sich neben den Mixed- und Doppel-Landesmeister Hans-Joachim Büchler das Doppel Bernd-Kirey-Koch/Marco Pfalzgraf in der Altersgruppe O 30, das auf dem Wege ins Endspiel durchweg gegen höherklassige Gegner die Oberhand behielt. Erst im Finale wurden sie von den Wittorfern Schneider (2. Liga)/Möller (Oberliga) gestoppt. „So gut haben wir wohl die ganze Saison nicht gespielt“, berichteten hochzufriedene Kirey-Koch/Pfalzgraf. Die Möllner Platzierungen: O 45-Mixed: 1. Hans-Joachim Büchler/Sabine Woßlick; O 50-Doppel: 1. Hans-Joachim Büchler/Helmut Janotta (Mölln/Buntekuh); O 60-Einzel: 2. Karl-Heinz Ollmann; Doppel: 1. Ollmann/W. Strauß (Mölln/Kiel); Mixed: 3. Ollmann/Klärman (Mölln/Eutin). Damit haben sich Woßlick, Büchler und Ollmann Norddeutschen Meisterschaften O 35 qualifiziert.

In

MÖLLN – Mit zwei Unentschieden festigten Möllns Badminton-Cracks ihren dritten Platz in der Tabelle der Landesliga. Während die Mannschaft mit dem Ergebnis bei Eutin/Malente nicht ganz zufrieden war, wurde das Remis gegen den mit mehreren Landesmeistern antretenden TSV Trittau vor heimischer Kulisse als Erfolg angesehen.

„In Eutin standen wir dicht vor einem Erfolg, aber leider habe ich im letzten Spiel des Tages mein erstes Mixed der Saison verloren“, berichtet Kapitän Marco Pfalzgraf. Gegen die favorisierten Trittauer wäre ein Sieg durchaus möglich gewesen. Aber wie Marco Pfalzgraf/Bernd Kirey-Koch mussten sich

auch Jessica August/Kerstin Scheja in mitreißenden Spielen in jeweils drei Sätzen geschlagen geben. Die Zähler erkämpften Holger Manshardt/Marvin Drews, M. Pfalzgraf/K. Scheja sowie J. August/M. Drews. Ebenfalls 4:4 trennte sich Mölln II in der Bezirksliga von Oldesloe. Auch keinen Sieger fand die Bezirksklassen-Begegnung zwischen Mölln III und Hartenholm. Dabei überzeugten vor allem Johanna Franke, Saskia Schmidt und das Doppel Hans-Joachim Büchler/Karl-Heinz Ollmann. In der Kreisliga kam Mölln IV zu einem 7:1 gegen den SSV Ziethen II. Nur Jens Kälcke verlor sein Einzel im dritten Satz knapp mit 16:17.

In

Badminton

7.12.05

Landesliga:
Pflichtsieg gegen Eutin

Mölln (pm). Keine Blöße gab sich die Landesligatruppe der MSV beim 6:2 Erfolg gegen den PSV Eutin. Nach den Doppeln stand es 2:1. Jessica August und Kirsten Blohm sowie Holger Manshardt und Marvin Drews konnten ihre Spiele glatt in 2 Sätzen für sich entscheiden, hingegen mussten Marco Pfalzgraf und Bernd-Kirey-Koch ihre erste Saisonniederlage denkbar knapp mit 15:17 und 15:17 hinnehmen.

Danach wurde lediglich noch das 1. Herreneinzel von Drews abgegeben. Blohm und Manshardt in ihren Einzeln, sowie August/Pfalzgraf im Mixed sorgten mit klaren 2-Satzsiegen für eine beruhigende Führung. Kirey-Koch besiegelte das 6:2 durch einen knappen 3-Satzsieg. „Durch diesen Sieg haben wir unsere Chance gewahrt, am Ende der Saison ganz oben zu stehen. Entscheidend werden die beiden nächsten Auswärtsspiele in Wittorf und Trittau sein. Danach wissen wir wo unser Weg hinführt“, bilanzierte Mannschaftskapitän Marco Pfalzgraf. Bezirksliga

Die zweite Mannschaft festigte durch einen 5:3 Erfolg über Kisdorf/Nahe ihren gesicherten Mittelfeldplatz.

Jochen Heumos/Dominik Behling, Guido Bloch/Michael Pohl und Johanna Franke/Saskia Schmidt konnten ihre Spiele jeweils deutlich in 2 Sätzen für sich

entscheiden und so stand es schnell 3:0. Nachdem Heumos und Franke ihre Einzel verloren, wurde es aber noch einmal eng. Doch das Mixed Schmidt/Behling sowie Bloch im 2. Herreneinzel sorgten für die Punkte 4 und 5. Das verlorene letzte Einzel von Pohl war dann nur noch Ergebniskosmetik.

Bezirksklasse

Möllns dritte Mannschaft gewann ihr Spiel gegen Bostedt mit 7:1. Für diesen deutlichen Erfolg zeigten sich Sabine Janßen/Sabrina Zummach und Hansi Büchler/Sönke Roll in den Doppeln sowie Detlef Lühmann, Carl Heselshwerdt, Zummach und Roll in ihren Einzeln jeweils mit glatten 2-Satzsiegen verantwortlich. Lediglich das Mixed Janßen/Büchler musste über drei Sätze gehen. Dass Heselshwerdt/Lühmann ihr Doppel verloren, geriet angesichts der anderen Erfolge zur Nebensache.

Jugendstaffel B

Der Nachwuchs aus Mölln holte beim VfB Lübeck ein achtbares 3:3 Unentschieden. Für die drei Punkte sorgten das Mixed Sophie Reimers/Jan Scherp, sowie Reimers und Katrin Koop in ihren Einzeln. Den vierten Punkt hatten Jaqueline Niemeck und Koop im Doppel auf dem Schläger. Leider verloren sie im entscheidenden dritten Satz mit 12:15.

Christina Stegmann (3), Mariko ten Hülfe verteidigen.

Möllner „Remis-Könige“

Badminton: MSV-Wochenende mit vier Punkteteilungen

MÖLLN – Mit zwei Unentschieden festigten Möllns Badminton-Cracks ihren dritten Platz in der Tabelle der Landesliga. Während die Mannschaft mit dem Ergebnis bei Eutin/Malente nicht ganz zufrieden war, wurde das Remis gegen den mit mehreren Landesmeistern antretenden TSV Trittau vor heimischer Kulisse als Erfolg angesehen.

„In Eutin standen wir dicht vor einem Erfolg, aber leider habe ich im letzten Spiel des Tages mein erstes Mixed der Saison verloren“, berichtet Kapitän Marco Pfalzgraf. Gegen die favorisierten Trittauer wäre ein Sieg durchaus möglich gewesen. Aber wie Marco Pfalzgraf/Bernd Kirey-Koch mussten sich

auch Jessica August/Kerstin Scheja in mitreißenden Spielen in jeweils drei Sätzen geschlagen geben. Die Zähler erkämpften Holger Manshardt/Marvin Drews, M. Pfalzgraf/K. Scheja sowie J. August/M. Drews. Ebenfalls 4:4 trennte sich Mölln II in der Bezirksliga von Oldesloe. Auch keinen Sieger fand die Bezirksklassen-Begegnung zwischen Mölln III und Hartenholm. Dabei überzeugten vor allem Johanna Franke, Saskia Schmidt und das Doppel Hans-Joachim Büchler/Karl-Heinz Ollmann. In der Kreisliga kam Mölln IV zu einem 7:1 gegen den SSV Ziethen II. Nur Jens Kälcke verlor sein Einzel im dritten Satz knapp mit 16:17.

In

Badminton: Ohne den verletzungsbedingt pausierenden Holger Manshardt konnte Landesligist Möllner SV nicht ganz die Erwartungen erfüllen. Bei Eutin/Malente gab es ein enttäuschendes 4:4. Dafür sprang gegen den VfL Oldesloe ein deutlicher 6:2-Sieg heraus. Gewohnt gute Partien boten in beiden Begegnungen Bernd Kirey-Koch/Marco Pfalzgraf und Jessica August/Kirsten Blohm sowie Pfalzgraf/August. Um den Bezirksliga-Klassenerhalt bangen muss Mölln II nach der 0:8-Heimniederlage gegen Oldesloe II. Vor dem letzten Spieltag ist die Mannschaft nach Minuspunkten auf den vorletzten Tabellenplatz zurückgefallen.

Badminton

Gelungener Saisonauftakt

Mölln (pm). Mit einem deutlichen 6:2 Erfolg startete Möllns „Zweite“ in die neue Saison. Die gegenüber der vorigen Spielzeit geringfügig veränderte Mannschaft (für Lars Kerber rückte Detlef Lühmann nach) ließ von Beginn an keinen Zweifel daran, dass man nicht gewillt war, dem Gegner den Sieg zu überlassen. Dominik Behling/Stefan Hoffmann sowie Johanna Franke/Saskia Schmidt und Markus Behling/Detlef Lühmann sorgten in ihren Doppeln für eine beruhigende 3:0 Führung. Das Mixed D. Behling/S. Schmidt baute diesen Vorsprung dann auf 4:0 aus, ehe Bad Oldesloe zwischenzeitlich auf 2:4 ver-

kürzen konnte. Mit ihren Erfolgen im Einzel stellten St. Hoffmann und M. Behling dann die Weichen endgültig auf Sieg. Dieses erste Punktspiel der Saison war für beide Mannschaften in gewisser Weise ein „Probelauf“. Von dieser Saison an gilt nämlich ein neues Zählsystem (Rally-Point-System). Es werden weiterhin zwei Gewinnsätze gespielt, die Sätze enden aber nicht mehr bei 15, sondern bei 21. Bei 20:20 Gleichstand müssen zwei Punkte Vorsprung herausgespielt werden. Der Satz endet dann in jedem Fall bei 30 (auch bei nur einem Punkt Vorsprung). Die Regelungen gelten für Damen und Herren.

MARKT Mölln 38. KW Seite 4

Möllner kämpfen weiter um den Aufstieg



Bleiben Tabellenführer VfL Oldesloe auf den Fersen: Die Möllner Holger Manshardt (v. li.), Bernd Kirey-Koch, Kirsten Blohm, Marco Pfalzgraf, Jessica August und Marvin Drews. Foto: HFR

MALENTE – Durch einen mühevollen 5:3-Erfolg beim Tabellenletzten TSV Malente bleibt die Möllner SV in der Badminton-Landesliga weiterhin schärfster Verfolger des VfL Oldesloe im Kampf um den Titel.

Ohne die am linken Knie verletzte Nummer eins Marvin Drews mussten die Möllner allerdings bis zum letzten Spiel der Begegnung um den Erfolg bangen. Holger Manshardt blieb es vorbehalten, mit seinem ungefährteten Sieg im Einzel den fünften und damit entscheidenden Punkt für seine Farben zu sichern. Die übrigen Zähler für die Eulenspiegelstädter erzielten Marco Pfalzgraf/

Bernd Kirey Koch und Kirsten Blohm/Jessica August in den Doppeln, Blohm im Dameneinzel und Pfalzgraf/August im Mixed. „Bei unserem Doppel mit Holger Manshardt und Dominik Behling sowie in Dominiks Einzel fehlte uns das Glück, sonst wäre der Sieg deutlicher ausgefallen“, erläutert Kapitän Pfalzgraf: „Beide Partien gingen im dritten Satz knapp mit 18:21 und 19:21 verloren.“

Die nächsten Punktspiele sind am 20./21. Januar angesetzt. „Bis dahin hat Marvin seine Verletzung hoffentlich auskuriert, damit wir mit voller Mannschaft weiter um den Aufstieg mitreden können“, hofft Pfalzgraf.

The same procedure as every year!

23.2.07

MSV-Sieggarantin Jessica August geht nach Stockelsdorf



Verlässt Mölln:
Jessica August.

MÖLLN – Auch im letzten Spiel gab sie noch einmal alles für das Badminton-Team der Möllner SV: Mit ihren Siegen im Doppel und im Mixed beendete Jessica August die Landesliga-Saison ohne eine einzige Niederlage. In 28 Begegnungen verließ sie stets als Siegerin das Feld.

Diese makellose Bilanz wird sich in der kommenden Spielzeit für Mölln nicht fortsetzen, sie wechselt nach Stockelsdorf in die Oberliga. An ihre Stelle treten könnte die 15-jährige Sophie Reimers, die bereits in einigen Punktspielen eingesetzt wurde und gute Ergebnisse erzielte.

In der letzten Pflichtpartie besiegten die Eulenspiegelstädter den bereits als Meister feststehenden VfL Bad Oldesloe in einem umkämpften Spiel mit 5:3 und rückten damit bis auf einen Punkt an die Stormarner heran. „Schade, dass wir das Hinspiel verloren haben, sonst stünden wir jetzt ganz oben“, resümierte Kapitän Marco Pfalzgraf. „So sind wir schon wieder Vizemeister. Aber eventuell berechtigt dieser Platz ja auch noch zu Aufstiegsspielen. Nächstes Jahr versuchen wir, ganz oben zu landen.“ Wie eng es beim Saisonabschluss zuing, belegen vier Drei-Satz-Spiele, von denen die MSV drei für sich entscheiden konnte. Den letzten Punkt sicherte wieder einmal das Mixed Marco Pfalzgraf/Jessica August. Zuvor trugen sich die Doppel Pfalzgraf/Bernd Kirey-Koch, August/Kirsten Blohm und im Einzel Holger Manshardt sowie Sophie Reimers in die Siegerliste ein.



auf einen Punkt an die Stormarner ran. „Schade, dass wir das Hinspiel verloren haben, sonst stünden wir jetzt ganz oben“, resümierte Kapitän Marco Pfalzgraf. „So sind wir schon wieder Vizemeister. Aber eventuell berechtigt dieser Platz ja auch noch zu Aufstiegsspielen. Nächstes Jahr versuchen wir, ganz oben zu landen.“ Wie eng es beim Saisonabschluss zuing,

Frauenpower bezwingt Favoriten

17.10.07

Badminton-Team schlägt Landesliga-Spitzenreiter VfL Oldesloe mit 5:3

MÖLLN – Die Herren-einzel waren „ein Griff ins Kio“, formulierte Kapitän Marco Pfalzgraf drastisch. Doch die waren letztlich bedeutungslos, denn zuvor hatten vor allem die Frauen der Möllner Sportvereinigung in der Badminton-Landesliga beim 5:3-Erfolg gegen den Meisterschaftsfavoriten und Vorjahres-Primus VfL Oldesloe entscheidend mit für den überraschenden Sieg gesorgt.

Zunächst behielten Kirsten Blohm und die erst 15-jährige Sophie Reimers im Damendoppel gegen Kerstin Hartwig/Katja Behnke mit 16:21, 21:11 und 21:19 (nach 13:17-Rückstand) die Oberhand, ehe Sophie Reimers im Einzel gegen Hartwig (21:6, 21:4) triumphierte und Kirsten Blohm das Mixed an der Seite von Marco Pfalzgraf gegen Behnke/Jan Dzieminski mit 21:15, 21:17 gewann. Nach den Siegen der Herrendoppel Pfalzgraf/Bernd Ki-



Hatten großen Anteil am Sieg gegen den Spitzenreiter: Sophie Reimers (li.) und Kirsten Blohm. Foto: HFR

rey-Koch (21:16, 15:21, 21:18 gegen Dzieminski/Nils Christiansen) und von Marvin Drews/Holger Manshardt (21:18, 21:14 gegen Heins/Gerd Schäfer) waren die fünf Punkte und der damit verbundene frühzeitige Sieg perfekt.

„Das war richtig gut. Vielleicht liegt es uns ja ein bisschen besser, nicht der ganz große Favorit auf die Meisterschaft zu sein“, freute sich Pfalzgraf nach dem Coup. Am Erfolg konnten auch die

verlorenen Herreneinzel von Drews (nach Problemen an der Achillessehne komplett abgeschenkt), von Manshardt (20:22, 10:21 gegen Heins) und von Kirey-Koch (6:21, 8:21 gegen Schäfer) nichts mehr ändern.

Nachdem die für Sonntag angesetzte Partie gegen die zweite Mannschaft der Oldesloer auf Bitten der Gäste verlegt wurde, bestritten die Möllner ihr nächstes Spiel erst nach den Herbstferien. Am 9. November treten sie um 20 Uhr bei der BSG Eutin an.

„Endlich konnten wir mal wieder ein wichtiges Spiel gewinnen. Nichtsdestotrotz werden wir jetzt aber nicht abheben. Denn noch ist lange nichts erreicht“, trat Kapitän Pfalzgraf noch auf der Siegerfeier auf die Euphoriebremse – und legte gleich wieder nach: „Vielleicht haben wir dieses Jahr ein wenig mehr Lockerheit dadurch, dass nicht wir der Favorit sind.“

19.12.07

MSV-Badminton mit weißer Weste an die Spitze

MÖLLN – Mit 5:3-Siegen über den ATSV Stockelsdorf III und im Gipfeltreffen beim VfL Oldesloe ist die Möllner SV mit makellosen 16:0 Punkten an die Tabellenspitze der Badminton-Landesliga gestürmt. „In dieser Saison scheint einfach alles zu passen“, jubelte Mannschaftsführer Marco Pfalzgraf nach dem Sieg im Spitzenspiel. Patzte gegen Stockelsdorf noch das zweite Herrendoppel, holte Marvin Drews den entscheidenden Punkt. Gegen Oldesloe gelang dagegen alles. Die drei Doppel und das Mixed legten den Grundstein, während Sophie Reimers zeigte, dass sie wahrscheinlich die beste Einzelspielerin in der Landesliga ist. Gegen Kerstin Hartwig gewann sie den ersten Satz mit 21:11, ehe ihre Gegnerin beim Stand von 12:2 für Sophie umknickte und sich dabei wahrscheinlich die Achillessehne riss. Zudem ist das Möllner Damendoppel Reimers/Kirsten Blohm ebenso ungeschlagen wie das Mixed Blohm/Pfalzgraf. Und die Herrendoppel Pfalzgraf/Bernd Kirey-Koch sowie Holger Manshardt/Marvin Drews haben von 16 Spielen nur zwei abgeben müssen.

Aufstieg in Gefahr

31.01.08

MÖLLN – Nach zehn Siegen in Serie scheint der Möllner Sportvereinigung in der Badminton-Landesliga die Luft auszugehen: Nach den 4:4-Unentschieden gegen den VfL Oldesloe II und gegen den TSV Schwarzenbek ist die Meisterschaft und der Verbandsliga-Aufstieg plötzlich in Gefahr. Die Entscheidung fällt nun am 23. und 24. Februar, wenn die MSV bei Stockelsdorf II und III antritt.

„Wenn wir es tatsächlich schaffen sollten, auch in diesem Jahr die Meisterschaft zu verbocken, sind wir die Deppen der Federballszene“, war Kapitän Marco Pfalzgraf nach den „gefühlten Niederlagen“ geschockt. Doch als er sich wieder gefasst hatte, gab er sich kämpferisch: „Ich bin trotz allem zuversichtlich, da nun jeder weiß, was die Stunde geschlagen hat.“

Gegen Schwarzenbek hatte Marvin Drews den Tabellenführer mit einem Sieg im Spitzeneinzel gegen Deniz Ulutürk mit 4:3 in Führung gebracht, doch anschließend verlor Bernd Kirey-Koch gegen Mirko Bartlick. Gegen Oldesloe sicherte das Mixed Kirsten Blohm/Pfalzgraf den Möllner Punktgewinn.

Endlich Meister!

Herzschlag-Finale mit Happy End

Möllns Badminton-Asse sind mit der Landesliga-Meisterschaft am Ziel – doch wer aufsteigt, steht auch wegen des „Falls Tritttau“ in den Sternen.

MÖLLN – Lange standen sie an der Tabellenspitze, doch die Entscheidung über die Meisterschaft in der Badminton-Landesliga sollte erst am allerletzten Spieltag fallen: Nachdem der Tabellenzweite VfL Oldesloe zum Abschluss ein 6:2 gegen den TSV Schwarzenbek und ein 8:0 gegen die BSG Eutin II vorgelegt hatte, war die Möllner SV nach dem 4:4 beim ATSV Stockelsdorf II in der letzten Partie bei Stockelsdorf III zum Sieg verdammt. Das sollte am Ende auch gelingen.

Nach Siegen der Doppel Marco Pfalzgraf/Bernd Kirey-Koch, Kirsten Blohm/Sophie Reimers und Pfalzgraf/Holger Manshardt sowie einem Einzelsieg von Reimers bei einer Niederlage von Kirey-Koch stand es 4:2 – für das Happy End im Herz-

schlag-Finale sorgte dann das Mixed Pfalzgraf/Blohm, das wie die Dameneinzel und das Damendoppel während der gesamten Saison ohne Niederlagen blieb. „Da wir aus den Duellen gegen die Topteams VfL Oldesloe I und ATSV Stockelsdorf II 7:1 Punkte holten, darf man durchaus behaupten, dass wir verdient Meister geworden sind“, freute sich Kapitän Marco Pfalzgraf.

Ob die Möllner nun auch noch in die Verbandsliga aufsteigen, ist allerdings fraglich. Für Mitte/Ende April ist eine Aufstiegsrunde gegen den TSV Altenholz II und den TSV Süderlügum angesetzt. Ob es aber zu dieser Runde kommt, ist fraglich, da noch nicht feststeht, ob eine Mannschaft zurückzieht – und wer aus der Oberliga abstiegt.



Landesliga-Meister: Die Möllner Badminton-Asse Holger Manshardt (von links), Marco Pfalzgraf, Sophie Reimers, Bernd Kirey-Koch, Kirsten Blohm und Marvin Drews.

Foto: HFR

Dort muss die Schulendorferin Nadine Kuhnert noch um den Aufstieg zittern: Zwar gewann sie mit dem TSV Tritttau souverän den Titel, doch aus dem Regionalliga-Aufstieg wird wohl nichts. Wegen des vermeintlich regelwidrigen Einsatzes von Alexander Persson (nahm auch in Dänemark am Liga-Punkt-

spielbetrieb teil) droht dem TSV der Abzug von 15 Punkten. Der Ligaprimus stünde dann auf einem Abstiegsplatz und würde der Rückstufung in die Verbandsliga nur entgehen, wenn er dem BSV Greifswald das gleiche Vergehen nachweisen kann.

Der Deutsche Badminton-Verband hat die Entschei-

dung an den Nordverband zurückgegeben – mit der Aufforderung, einen Kompromiss zu finden. Doch der ist nicht in Sicht. Die Trittauern mussten sich selbst auf die Suche nach Beweisen dafür begeben, dass beim BSVLNr27:02108:wei Tschechen zum Einsatz gekommen sind, die auch im heimischen Ligabetrieb spielten. Nur wenn dem BSV der gleiche Regelverstoß nachgewiesen werden kann wie Tritttau, rutscht Greifswald in der „bereinigten“ Abschlusstabelle hinter den TSV auf den drittletzten Platz, der den Abstieg bedeutet, weil mit Wittorf II und Horn zwei Teams aus der Regional- in die Oberliga abrutschen.

Oberliga-Ausschuss-Mitglied Wolfgang Jahn „weiß auch nicht so richtig, wie man aus dieser Misere herauskommen soll“. Dem Vorschlag, Tritttau als neuntes Team in der Oberliga zu belassen, räumt er wenig Chancen ein: „Da würden die anderen Klubs wohl Einspruch erheben, weil sie im Kampf um die Meisterschaft die starken Trittauern fürchten.“ sta/ing

Lauenburger Badminton Oldies trumpfen auf

MÖLLN

Boom bei den Landesmeister-schaften der Badminton-Oldies: Mit 136 Teilnehmern wurde in Mölln die Zahl des Vorjahrs (100) weit übertroffen. Aufgrund der guten Resonanz soll ein zweites Turnier für die älteren Spieler vor Saisonbeginn am letzten August-Wochenende stattfinden.

In Mölln überzeugten der Titelgewinn und die Lokalmatadore: Für Pfalzgraf im O30-Mixed sorgte der Ex-Möllnerin Jessica August (ATSV Stockelsdorf) das O65-Einzel und triumphtierte zudem im Doppel mit Langer. „Der Titel im Mixed war schon überraschend“, kommentierte Pfalzgraf seinen unerwarteten Erfolg. Nicht zu rechnen war auch ein Sieg mit dem Erstrundensieg von Karl Hesel (VfL Oldesloe) in der Position des gesetzten Jens Biehler. Der Durchmarsch endete im Finale, in dem er sich gegen Hans-Jürgen Jähne (TSV Malente) knapp geschlagen geben musste. Die zweite Überraschung lieferten die Schwarzenecken: In dem er sich gegen das Möllner Verbandsliga-Doppel Bernd Pfalzgraf/Bernd Kirey-Koch knapp – aber ver-

LN 11.02.09

Bronze erspielten sich die Möllner Frank Hecker (O45/50-Einzel), Bernd Kirey-Koch (O35), Dominik Behling, Markus Behling (O40), Torsten Junge/Dominik Behling (O40/45-Doppel) und Karl-Heinz/Marlis Ollmann im O60-Mixed. Zudem sicherten sich Jürgen Langer mit Partnerin Ursula Jurkschat den zweiten Platz im O60-Mixed. mko



Für die freundliche Unterstützung anlässlich unseres 50-jährigen Bestehens danken wir allen Sponsoren und Helfern, die mit den Spenden und ihrem persönlichen Einsatz zum Gelingen der Feierlichkeiten beigetragen haben.

Im Auftrag des Vorstands
Karl-Heinz Ollmann
1. Vorsitzender